

Darauf legen wir besonderen Wert:

- Wir – das Team – besteht aus engagierten Erzieherinnen mit Zusatzqualifikation zur Krippenpädagogik.
- Wir tauschen uns regelmäßig aus, treffen uns wöchentlich zu Fachgesprächen und bilden uns kontinuierlich fort.
- Wir begleiten die Mädchen und Jungen auf ihrem Weg außerhalb der Familie in Anlehnung an die Pädagogik von Emmi Pikler.
- Wir pflegen eine intensive Zusammenarbeit mit den Eltern z.B. durch regelmäßige Entwicklungsgespräche, Elternabende und Eltern-Kind-Aktionen.

Willkommen!

Bei Fragen, Wünschen, Anregungen sind wir gerne für Sie da. Sie können telefonisch oder per E-Mail auch einen persönlichen Gesprächstermin vereinbaren.

Sperlingweg 1

74382 Neckarwestheim

Telefon (07133) 184-45

kikriltg@neckarwestheim.de

www.neckarwestheim.de

**Unsere Öffnungszeiten 7:30 Uhr – 16:30 Uhr
in 3 Gruppen mit jeweils 10 belegbaren Plätzen**

Unterschiedliche Betreuungsmodelle sind wählbar:

**halbtags: 7:30 Uhr – 12:30 Uhr
verlängerte Öffnungszeit (mit Mittagessen):**

Mo – Do 7:30 Uhr – 14:30 Uhr

Fr 7:30 Uhr – 14 Uhr

ganztags (mit Mittagessen):

Mo – Do 7:30 Uhr – 16:30 Uhr

Fr 7:30 Uhr – 14 Uhr



Kindertagesstätten der Gemeinde
Neckarwestheim

KINDERKRIPPE



*„Wir für Kinder in Neckarwestheim –
engagiert mit Herz und Verstand.“*



Das macht uns aus:

- **Vielfältige Lern- und Erlebnisbereiche** erkunden die Kinder mit ihren Bezugspersonen in unserem großzügig bemessenen Gebäude nach ihren Bedürfnissen.
- **Nach einer individuellen Eingewöhnungsphase** erleben die Kinder im Tagesablauf feste Rituale und Regeln, denen unser Bild vom Kind zugrunde liegt.
- **Eine respektvolle und achtsame Haltung** zeigt sich im täglichen Miteinander, besonders bei der Wickel- und Schlafsituation.
- **In lebendiger und offener Atmosphäre** gehen Kinder verschiedener Herkunft sowie mit und ohne besonderen Förderbedarf miteinander um.
- **Der Orientierungsplan** des Landes Baden-Württemberg wird bei uns umgesetzt.



Unsere Ziele

*„Was ich höre, vergesse ich,
was ich sehe, erinnere ich,
was ich tue, verstehe ich.“
(nach Konfuzius)*

- Die kindliche Entwicklung ist bestmöglich begleitet und unterstützt.
- Bewegung sowie körperliche und sinnliche Erfahrungen nehmen einen besonderen Stellenwert ein.
- Frühzeitige und altersgerechte Beteiligungsformen sind ermöglicht.
- Vom ICH zum WIR: Das Kind entwickelt seine eigene Identität, dies ist Voraussetzung für das Einüben von sozialem Verhalten.



Erfahrungsräume der Kinder

Die Kinder bilden und erfahren sich ganzheitlich

- beim Spielen, wofür sie ausreichend Zeit und Raum haben
- durch Räume, die den Kindern Möglichkeit zu Bewegung und Entspannung bieten
- in ernsthaften wie spielerischen Kommunikationssituationen
- in einer Umgebung, die ihnen vielfältige musikalische Reize anbietet
- indem sie bleibende Spuren mit ihren Händen hinterlassen durch kreatives Gestalten
- bei täglichen Sing- und Spielkreisen
- bei Einzelangeboten
- bei regelmäßigen Naturbegegnungen, Ausflügen etc.

